

Höhere Fachprüfung für Steuerexperten

Modulprüfungen 21. / 22. Juni 2011

Fach: Betriebswirtschaftslehre

Aufgabe: 3

Prüfungsdauer

90 Minuten

Max. Punkte

45 Punkte

Überprüfen Sie, ob der Aufgabensatz vollständig ist!

- | | | | | |
|-------------------------------------|---------|---|--------|---------|
| ➤ Deckblatt Aufgabenteil | rosa | 1 | Seite | |
| ➤ Aufgabenblätter | rosa | 6 | Seiten | A2-A7 |
| ➤ Deckblatt Original-Lösungsblätter | weiss | 1 | Seite | |
| ➤ Lösungsblätter | weiss | 5 | Seiten | LB2-LB6 |
| ➤ Notizblätter | kariert | 3 | Seiten | |
- Verwenden Sie für die Lösung nur die weissen Original-Lösungsblätter. Schreiben Sie keine Lösung auf die Aufgabenblätter (rosa). Diese werden unmittelbar nach der Prüfung entsorgt.
 - **Ihre Lösungen sind auf den beigelegten Lösungsblättern zu notieren. Sollte der Platz nicht ausreichen, verweisen Sie auf allfällige Beiblätter.**
 - **Schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Kandidatennummer auf jedes Lösungsblatt.**
 - Legen Sie nur die weissen Lösungsblätter und allfällige Notizblätter in die Umschlagmappe.
 - Lesen Sie die Aufgabe genau durch, bevor Sie die Fragen beantworten.
 - Beachten Sie, dass die Ausrechnungen Bestandteil der Lösungen darstellen. Ohne Ausrechnungen sind die Lösungen grundsätzlich falsch!
 - **Aus Gründen der Gleichbehandlung werden während der Prüfung keine Erläuterungen zu den Fragen abgegeben. Bei allfälligen Unklarheiten können Sie Annahmen treffen und diese in der Antwort aufführen.**

Aufgabe	Titel	Zeit in Minuten	Punkte
1	Dynamische Investitionsrechnung: Vergleich Leasing mit Kauf	25	14
2	Akquisition und Konzerngeldflussrechnung	25	11
3	Ordentliche Aktienkapitalerhöhung mit Barliberierung und mit Gratisaktien	20	10
4	Absorption	20	10

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Aufgabe 1: Dynamische Investitionsrechnung: Vergleich Leasing mit Kauf

Ausgangslage

Eine Maschine kann geleast oder gekauft werden.

Die Nutzungsdauer beträgt 6 Jahre.

Die Entsorgungskosten am Ende Nutzungsdauer betragen Fr. 10'000.-.

Der Kapitalisierungszinssatz beträgt 10%.

Weitere Angaben zum Leasing

- Die Jahres-Leasingraten sind vorfällig (vorschüssig) und ausnahmsweise nicht konstant.
- 1. – 4. Jahr Fr. 120'000.-
- 5. und 6. Jahr Fr. 10'000.-

Aufgabe

- A** Berechnen Sie den Barwert der Variante Leasing.
Schreiben Sie zu den Zwischenergebnissen auch einen Kurztext.

Weitere Angaben zum Kauf

- Kaufpreis Fr. 400'000.-
- Revision Ende des 4. Jahres Fr. 30'000.-
- Verkaufserlös am Ende der Nutzungsdauer Fr. 20'000.-

Aufgabe

- B** Berechnen Sie den Barwert der Variante Kauf.
Schreiben Sie zu den Zwischenergebnissen auch einen Kurztext.

Aufgabe 2: Akquisition und Konzerngeldflussrechnung

Ausgangslage

Die konsolidierte Jahresrechnung der Schilver-Gruppe vom 31.12.:

Konzernbilanz	2010	2011
Flüssige Mittel	3'000	2'300
Forderungen	8'400	9'600
Vorräte	6'000	7'800
Sachanlagen	9'600	16'200
Goodwill	600	3'780
	27'600	39'680
Lieferantenschulden	13'500	15'180
Latente Steuerpassiven	1'500	1'200
Finanzschulden (langfristig)	4'800	10'800
Aktienkapital	4'800	6'000
Reserven und Gewinnvortrag	3'000	6'500
	27'600	39'680

Konzernerfolgsrechnung	2011
Verkäufe	48'000
Aufwand der verkauften Produkte	- 36'000
Übriger Aufwand	- 8'500
Jahresgewinn vor Steuern	3'500
Steuern	- 1'440
Jahresgewinn nach Steuern	2'060

Ergänzende Angaben zum Geschäftsjahr 2011

- Die Schilver-Gruppe hat auf den 1. Januar alle Aktien der GRANIT AG zum Anschaffungspreis von 7'300 bar gekauft.

Bilanz der GRANIT AG (zu Marktwerten)	2011
Flüssige Mittel	720
Forderungen	2'640
Vorräte	480
Sachanlagen	1'800
	5'640
Lieferantenschulden	1'200
Finanzschulden (langfristig)	840
Aktienkapital	1'800
Reserven	1'800
	5'640

- 2 Während des Jahres hat die Schilver-Gruppe Sachanlagen für 8'400 beschafft; davon 6'720 bar bezahlt. Für den Differenzbetrag hat sie Finanzierungs-Leasing-Verträge abgeschlossen, die kaufähnlich (bilanzwirksam) erfasst wurden.
Die Schilver-Gruppe hat zudem Sachanlagen zum Buchwert von 480 bar verkauft.
- 3 Die ausbezahlte Dividende betrug 960.
- 4 Mitte Jahr wurde das Aktienkapital mit einem Agio von 200% erhöht und bar beglichen.

Ergänzende Angaben

Der Netto-Geldzufluss aus dem Geschäftsbereich (operativer Cashflow) der Konzerngeldflussrechnung 2011 beträgt 6'000.

Die Schilver-Gruppe wendet das Regelwerk IFRS an.

Aufgaben

- A** Vervollständigen Sie den Investitionsbereich der Konzerngeldflussrechnung 2011.
Tragen Sie Folgendes ein:
Text, Betrag mit Vorzeichen (+ für Geldzufluss, - für Geldabfluss) und das Total (Netto-Geldfluss aus dem Investitionsbereich) mit Vorzeichen.
- B** Berechnen Sie den bezahlten Goodwill im Zusammenhang mit der Akquisition der GRANIT AG.
- C** Vervollständigen Sie den Finanzierungsbereich der Konzerngeldflussrechnung 2011.
Tragen Sie Folgendes ein:
Text, Betrag mit Vorzeichen (+ für Geldzufluss, - für Geldabfluss) und das Total (Netto-Geldfluss aus dem Finanzierungsbereich) mit Vorzeichen.
- D** Berechnen Sie die laufenden Steuern.
- E** Berechnen Sie den Free Cashflow (FCF).
Setzen Sie auch das Vorzeichen (+ für einen positiven und - für einen negativen FCF).
- F** Berechnen Sie die Jahresabschreibung des Goodwills.

Aufgabe 3:
Ordentliche Aktienkapitalerhöhung mit Barliberierung und mit Gratisaktien

Ausgangslage

Das Aktienkapital der Berna AG wird durch Ausgabe von 400 Aktien zu Fr. 1'000.- Nennwert auf Fr. 800'000.- wie folgt erhöht:

Emission von

- 200 Gratisaktien

und

- 200 Aktien zu pari,

wobei

- Fr. 120'000.- durch Verrechnung der Darlehensschulden gegenüber der Flash AG

und

- Fr. 80'000.- durch Barliberierung

erfolgt.

Die Kapitalerhöhungskosten von Fr. 10'000.- werden aktiviert und durch die Bank bezahlt. Die Verrechnungssteuer (Nettomethode) wurde durch die Bank überwiesen. Die Flash AG als Hauptaktionärin besitzt vor der Kapitalerhöhung 300 Aktien.

Bilanz der Berna AG vor Aktienkapitalerhöhung

Bank	400'000	Verbindlichkeiten aus L + L	400'000
Forderungen aus L + L	200'000	Aktionärsdarlehen Flash AG	720'000
Vorräte	500'000	Aktienkapital (AK)	400'000
Sachanlagen	1'100'000	Allg. gesetzl. Reserve	80'000
		Freie Reserve	600'000
	<u>2'200'000</u>		<u>2'200'000</u>

Aufgabe

Erstellen Sie die Bilanz nach Aktienkapitalerhöhung.

Aufgabe 4: Absorption

Ausgangslage

Die Ganter AG absorbiert die Huber AG.
Folgende externe Bilanzen vor der Fusion liegen vor:

	Ganter AG		Huber AG	
Vermögen	1'830'000		1'080'000	
Verlustvortrag	0		160'000	
Fremdkapital		330'000		440'000
Aktienkapital		600'000		800'000
Reserven		900'000		0
	1'830'000	1'830'000	1'240'000	1'240'000

Ergänzende Angaben

Anzahl Aktien	600	400
Nominalwert	1'000.-	2'000.-
Substanzwert	2'500.-	1'700.-

Ergänzende Angaben

Bei beiden Unternehmen entspricht der Substanzwert dem inneren Wert.

Die Vertragsverhandlungen zwischen der Ganter AG und der Huber AG ergeben, dass zu folgenden Kursen (Aktienwerten) getauscht wird:

Umtauschkurs	2'500.-	1'500.-
--------------	---------	---------

Aufgaben

- A** Berechnen Sie den Buchwert (Bilanzwert) einer Aktie der Huber AG.
- B** Bestimmen Sie das (gekürzte) Umtauschverhältnis?
- C** Erstellen Sie die Bilanz der Ganter AG nach der Fusion.
Das Fusionsagio ist separat auszuweisen.
- D** Berechnen Sie den Substanzwert einer Aktie der Ganter AG nach der Absorption.

Tabelle 1: Barwertfaktoren (Abzinsungsfaktoren)

Gegenwartswert einer Zahlung von Franken 1.00, fällig Ende Jahr (nachschüssig verzinst)

Zinssatz	0.5%	1%	2%	3%	4%	5%	6%	7%	8%	9%	10%	11%	12%
Perioden													
1	0.995	0.990	0.980	0.971	0.962	0.952	0.943	0.935	0.926	0.917	0.909	0.901	0.893
2	0.990	0.980	0.961	0.943	0.925	0.907	0.890	0.873	0.857	0.842	0.826	0.812	0.797
3	0.985	0.971	0.942	0.915	0.889	0.864	0.840	0.816	0.794	0.772	0.751	0.731	0.712
4	0.980	0.961	0.924	0.888	0.855	0.823	0.792	0.763	0.735	0.708	0.683	0.659	0.636
5	0.975	0.951	0.906	0.863	0.822	0.784	0.747	0.713	0.681	0.650	0.621	0.593	0.567
6	0.971	0.942	0.888	0.837	0.790	0.746	0.705	0.666	0.630	0.596	0.564	0.535	0.507
7	0.966	0.933	0.871	0.813	0.760	0.711	0.665	0.623	0.583	0.547	0.513	0.482	0.452
8	0.961	0.923	0.853	0.789	0.731	0.677	0.627	0.582	0.540	0.502	0.467	0.434	0.404
9	0.956	0.914	0.837	0.766	0.703	0.645	0.592	0.544	0.500	0.460	0.424	0.391	0.361
10	0.951	0.905	0.820	0.744	0.676	0.614	0.558	0.508	0.463	0.422	0.386	0.352	0.322
11	0.947	0.896	0.804	0.722	0.650	0.585	0.527	0.475	0.429	0.388	0.350	0.317	0.287
12	0.942	0.887	0.788	0.701	0.625	0.557	0.497	0.444	0.397	0.356	0.319	0.286	0.257
13	0.937	0.879	0.773	0.681	0.601	0.530	0.469	0.415	0.368	0.326	0.290	0.258	0.229
14	0.933	0.870	0.758	0.661	0.577	0.505	0.442	0.388	0.340	0.299	0.263	0.232	0.205
15	0.928	0.861	0.743	0.642	0.555	0.481	0.417	0.362	0.315	0.275	0.239	0.209	0.183

Tabelle 2: Annuitätenfaktoren (Rentenbarwertfaktoren)

Gegenwartswert einer Zahlung von jährlich Franken 1.00, fällig Ende Jahr, während n Jahren

Zinssatz	0.5%	1%	2%	3%	4%	5%	6%	7%	8%	9%	10%	11%	12%
Perioden													
1	0.995	0.990	0.980	0.971	0.962	0.952	0.943	0.935	0.926	0.917	0.909	0.901	0.893
2	1.985	1.970	1.942	1.913	1.886	1.859	1.833	1.808	1.783	1.759	1.736	1.713	1.690
3	2.970	2.941	2.884	2.829	2.775	2.723	2.673	2.624	2.577	2.531	2.487	2.444	2.402
4	3.950	3.902	3.808	3.717	3.630	3.546	3.465	3.387	3.312	3.240	3.170	3.102	3.037
5	4.926	4.853	4.713	4.580	4.452	4.329	4.212	4.100	3.993	3.890	3.791	3.696	3.605
6	5.896	5.795	5.601	5.417	5.242	5.076	4.917	4.767	4.623	4.486	4.355	4.231	4.111
7	6.862	6.728	6.472	6.230	6.002	5.786	5.582	5.389	5.206	5.033	4.868	4.712	4.564
8	7.823	7.652	7.325	7.020	6.733	6.463	6.210	5.971	5.747	5.535	5.335	5.146	4.968
9	8.779	8.566	8.162	7.786	7.435	7.108	6.802	6.515	6.247	5.995	5.759	5.537	5.328
10	9.730	9.471	8.983	8.530	8.111	7.722	7.360	7.024	6.710	6.418	6.145	5.889	5.650
11	10.677	10.368	9.787	9.253	8.760	8.306	7.887	7.499	7.139	6.805	6.495	6.207	5.938
12	11.619	11.255	10.575	9.954	9.385	8.863	8.384	7.943	7.536	7.161	6.814	6.492	6.194
13	12.556	12.134	11.348	10.635	9.986	9.394	8.853	8.358	7.904	7.487	7.103	6.750	6.424
14	13.489	13.004	12.106	11.296	10.563	9.899	9.295	8.745	8.244	7.786	7.367	6.982	6.628
15	14.417	13.865	12.849	11.938	11.118	10.380	9.712	9.108	8.559	8.061	7.606	7.191	6.811

Höhere Fachprüfung für Steuerexperten
Modulprüfungen 21. / 22. Juni 2011

Fach Betriebswirtschaftslehre

Aufgabe 3 Lösungsvorschlag

Prüfungsdauer	90 Minuten
---------------	------------

Max. Punkte 45 Punkte

Deckblatt

Lösungsblätter LV2-LV6

(Wird von den Experten ausgefüllt!)

Aufgabe	Titel	Punkte	-	+	Visum	Visum
1	Dynamische Investitionsrechnung: Vergleich Leasing mit Kauf	14				
2	Akquisition und Konzerngeldflussrechnung	11				
3	Ordentliche Aktienkapitalerhöhung mit Barliberierung und mit Gratisaktien	10				
4	Absorption	10				

Total	45				
-------	----	--	--	--	--

Note			
------	--	--	--

Fach: Betriebswirtschaftslehre

Aufgabe 1: Dynamische Investitionsrechnung: Vergleich Leasing mit Kauf

A	Leasing
Leasingraten (vorfällig!)	
- 1. - 4. Jahr ($120'000 \times [1 + 2,487]$)	- 418'440
- 5. Jahr ($10'000 \times 0,683$)	- 6'830
- 6. Jahr ($10'000 \times 0,621$)	- 6'210
Entsorgungskosten ($10'000 \times 0,564$)	- 5'640
Barwert total	- 437'140

B	Kauf
Kaufpreis	- 400'000
Revision 4. Jahr ($30'000 \times 0,683$)	- 20'490
Verkaufserlös - Entsorgungskosten ($10'000 \times 0,564$)	+ 5'640
Barwert total	- 414'830

Fach: Betriebswirtschaftslehre

Aufgabe 2: Akquisition und Konzerngeldflussrechnung

A

Text	Betrag
Verkauf Sachanlagen	+ 480
Kauf Sachanlagen	- 6'720
Akquisition GRANIT AG	- 6'580
Total (Netto-Geldabfluss aus Investitionsbereich)	- 12'820

B

$$7'300 - 3'600 = 3'700$$

C

Text	Betrag
Aktienkapitalerhöhung	+ 1'200
Agio	+ 2'400
Dividendenausschüttung	- 960
Erhöhung Finanzschulden	+ 3'480
Total (Netto-Geldzufluss aus Finanzierungsbereich)	+ 6'120

D

$$1'440 + 300 = 1'740$$

E

$$6'000 - 12'820 = - 6'820$$

F

Goodwill	
AB	600
	3'700
	520 Abschreibung
	3'780
	EB
	4'300
	4'300

Fach: Betriebswirtschaftslehre

Geldflussrechnung (nicht verlangt)

		Flüssige Mittel	
		Zunahme	Abnahme
Geschäftsbereich			
Jahresgewinn	2'060		
Abschreibung Sachanlagen	3'120		
Abschreibung Goodwill	520		
Abnahme Latente Steuerpassiven	- 300		
Abnahme Forderungen	1'440		
Zunahme Vorräte	- 1'320		
Zunahme Lieferantenschulden	480		
Netto-Geldzufluss aus Geschäftsbereich	6'000	6'000	
Investitionsbereich			
Verkauf Sachanlagen	480		
Kauf Sachanlagen	- 6'720		
Akquisition GRANIT AG	- 6'580		
Netto-Geldabfluss aus Investitionsbereich	- 12'820		12'820
Finanzierungsbereich			
Aktienkapitalerhöhung mit Agio	3'600		
Dividendenausschüttung	- 960		
Erhöhung Finanzschulden	3'480		
Netto-Geldzufluss aus Finanzierungsbereich	6'120	6'120	
Flüssige Mittel			
Anfangsbestand	3'000		
Endbestand	2'300		
Abnahme	700	700	
		12'820	12'820

Aufgabe 3: Ordentliche Aktienkapitalerhöhung mit Barliberierung und mit Gratisaktien

Posten	Vor AK-Erhö- hung	Ver- änderung	Nach AK-Er- höhung	Posten	Vor AK-Er- höhung	Ver- änderung	Nach AK-Er- höhung
Bank	400'000	- 107'692 + 80'000 - 10'000	362'308	Verpflicht- ungen aus L + L	400'000		400'000
Forder- ungen aus L + L	200'000		200'000	Aktionärs- darlehen Flash AG	720'000	- 120'000	600'000
Vorräte	500'000		500'000	AK	400'000	+ 400'000	800'000
Sach- anlagen	1'100'000		1'100'000	Allg. gesetzl. Reserve	80'000		80'000
Kapitaler- höhungs- kosten		+ 10'000	10'000	Freie Reserve	600'000	- 200'000 - 107'692	292'308
	2'200'000	- 27'692	2'172'308		2'200'000	- 27'692	2'172'308

Buchungen nicht verlangt

Aktionäre	/ AK	400'000.-
Freie Reserve	/ Aktionäre	200'000.- (65%)
Freie Reserve	/ Bank	107'692.- (35%)
Aktionärsdarlehen Flash AG	/ Aktionäre	120'000.-
Bank	/ Aktionäre	30'000.-
Bank	/ Aktionäre	50'000.-
Kapitalerhöhungskosten	/ Bank	10'000.-

	Anzahl Berna-Aktien	
	Total (100%)	Anteil Flash AG (75%)
Vor AK-Erhö- hung	400	300
+ Gratisaktien	200	150
+ Ordentliche AK-Erhö- hung	200	150
		(120 Verrechnung 30 Barliberierung)
Nach AK-Erhö- hung	800	600

Fach: Betriebswirtschaftslehre

Aufgabe 4: Absorption

A

$(800'000.- - 160'000.-) : 400 \text{ Aktien}$
 $640'000 \quad \quad \quad : 400 \text{ Aktien} = 1'600.-$

B

Anzahl Aktien der Ganter AG	gegen	Anzahl Aktien der Huber AG
3	:	5

C

	Ganter AG nach Fusion	
Vermögen	2'910'000	
Fremdkapital		770'000
Aktienkapital		840'000
Reserven		900'000
Fusionsagio		400'000
	2'910'000	2'910'000

D

$[(600 \times 2'500.-) + (400 \times 1'700.-)] : (600 + 240)$
 $(1'500'000.- + 680'000.-) : 840 = 2'595.24$